



**II-1315/der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
MAG. VIKTOR KLIMA

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telex 61 3221155
Telefax (0222) 713 78 76
DVR: 009 02 04

Pr.Zl. 19.002/3-4-94

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
Dr. Edgar Schranz und Genossen vom 3. 2. 1994,
Zl.6051/J-NR/1994, "Telefonausbau im 2. Wiener
Gemeindebezirk"

5990/AB

1994-04-06

zu 6051/J

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 und 2:

"Wurde die fernmeldetechnische Ausstattung der Telefonzentrale "Wien Prater" bereits abgeschlossen?"

Wenn ja: Wann erfolgte die Inbetriebnahme, und wieviele Teilnehmer sind bereits angeschaltet?"

Die fernmeldetechnische Ausstattung der Ortsvermittlungsstelle (OVSt) "Prater" wurde bereits abgeschlossen.

Die Inbetriebnahme erfolgte am 8. Oktober 1993. Mitte März 1994 waren 4 450 Teilnehmer angeschaltet.

- 2 -

Zu Frage 3:

"Wie hoch waren die erforderlichen Investitionen?"

Die Kosten für den fernmeldetechnischen Innenausbau betragen 92,0 Mio. S, für die Stromversorgung 7,8 Mio. S und für den Hochbau 79,5 Mio. S. Somit Gesamtkosten in Höhe von 179,3 Mio. S.

Zu Frage 4:

"Inwieweit wurden den Anforderungen der Wirtschaft hinsichtlich der Bereitstellung des "Integrierten Sprach-Daten Netzes (ISDN)" Rechnung getragen?"

Im 2. Wiener Gemeindebezirk bestehen derzeit 33 Anschlüsse an das "Integrierte Sprach-Daten Netz" (ISDN).

Der künftigen Entwicklung wird durch die entsprechende Hochrüstung der für den 2. Bezirk zuständigen Vermittlungsstellen "Prater", "Afrikanergasse" und "Treustraße", die vorraussichtlich bis Mitte 1994 erfolgen wird, Rechnung getragen.

Zu Frage 5:

"Wie hoch war im Jahr 1993 der Zuwachs an Telefonanschlüssen im 2. Wiener Gemeindebezirk, wieviele bestanden insgesamt zum Jahresende 1993, und welcher Teilnehmerstand wird für Ende 1994 erwartet?"

Im Jahre 1993 wurde im 2. Wiener Gemeindebezirk ein Zuwachs von 3 569 Telefonanschlüssen erzielt; damit waren zum Jahresende 1993 in diesem Bezirk ca. 50 000 Telefonanschlüsse in Betrieb; für Ende 1994 werden ca. 54 000 Telefonanschlüsse erwartet.

Hiezu wird seitens der Post folgendes ergänzt:

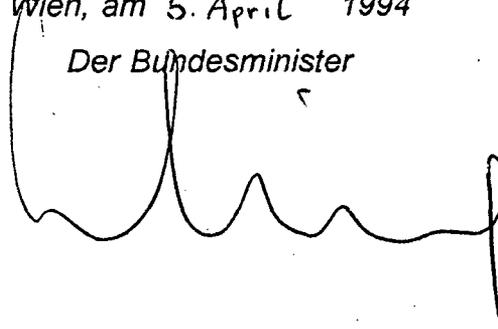
Die Gesamtzahl der Telefonanschlüsse im 2. Wiener Gemeindebezirk ist insoferne nicht leicht zu ermitteln, als die Anschlußbereiche der für diesen Bezirk zuständigen Wählämter nicht deckungsgleich mit den Bezirksgrenzen sind. Wie mir die Post

- 3 -

berichtet, kam es dadurch bei der Beantwortung einer früheren schriftlichen Anfrage zur Bekanntgabe einer überhöhten Prognose von 57 000 erwarteten Anschlüssen für Ende 1993, weil geplante Umorientierungen von Telefonanschlüssen zwischen den Wählämtern irrtümlich mitberücksichtigt wurden.

Wien, am 5. April 1994

Der Bundesminister

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long vertical stroke at the end, positioned below the typed name 'Der Bundesminister'.